

Verordnung

Inkrafttreten:

01.04.2007

*vom 7. Mai 2007***zur Genehmigung der Anhänge I (Spitalpauschalen 2007) zu den Vereinbarungen zwischen santésuisse, dem Dalerspital und der Clinique Générale Garcia – Sainte-Anne SA über die Spitalbehandlung in der allgemeinen Abteilung**

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf den Artikel 46 Abs. 4 des Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG);

in Erwägung:

santésuisse, das Dalerspital und die Clinique Générale Garcia – Sainte-Anne SA haben die Anhänge I ihrer Vereinbarungen über die Spitalbehandlung in der allgemeinen Abteilung dem Staatsrat zur Genehmigung unterbreitet. Die Tarife 2007 sind aufgrund der Tarife des Vorjahrs berechnet und der durchschnittlichen Teuerung im Jahr 2006 angepasst worden; diese ergibt sich aus dem schweizerischen Konsumentenpreisindex, der Anfang Januar 2007 vom Bundesamt für Statistik veröffentlicht wurde. Die Teuerungsrate beträgt 1,1 %.

Die Spitalbehandlungen werden aufgrund von einmaligen Pauschalen nach Spezialität vergütet; diese decken die medizinischen und technischen Leistungen sowie die Pflege und die Unterbringung. Es handelt sich um Fallpauschalen.

Nach Artikel 46 Abs. 4 KVG bedürfen die Vereinbarungen und ihre Anhänge der Genehmigung des Staatsrats.

Auf Antrag der Direktion für Gesundheit und Soziales,

beschliesst:

Art. 1

¹ Die Anhänge I vom 31. Januar 2007 (Spitalpauschalen 2007 der allgemeinen Abteilung) zu den Vereinbarungen vom 30. August 2006 zwischen santésuisse, dem Dalerspital und der Clinique Générale Garcia – Sainte-Anne SA über die Spitalbehandlung in der allgemeinen Abteilung werden genehmigt.

² Sie werden rückwirkend auf den 1. Januar 2007 in Kraft gesetzt und gelten bis 31. Dezember 2007.

Art. 2

¹ Die einmaligen Pauschalen nach Spezialität für die Deckung der medizinischen und technischen Leistungen sowie der Pflege und der Unterbringung im Daler-spital betragen:

	Fr.
– Innere Medizin	5 325.–
– Allgemeine Chirurgie	6 226.–
– Orthopädische Chirurgie	6 733.–
– Gynäkologie	5 606.–
– Geburtshilfe	8 480.–
– Ophtalmologie	4 413.–

² Herzschrittmacher werden zusätzlich zur Chirurgie-Pauschale zum Selbstkostenpreis verrechnet.

³ Die Kosten für gesunde Säuglinge sind in der Pauschale der Mutter in der Geburtenabteilung inbegriffen.

⁴ Berichte an den Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin können zusätzlich zu diesen Pauschalen verrechnet werden.

Art. 3

¹ Die einmaligen Pauschalen nach Spezialität für die Deckung der medizinischen und technischen Leistungen sowie der Pflege und der Unterbringung in der Clinique Générale Garcia – Sainte-Anne SA betragen:

	Fr.
– Innere Medizin	3 855.–
– Allgemeine Chirurgie	5 038.–
– Orthopädische Chirurgie	7 684.–
– Gynäkologie	5 634.–
– Geburtshilfe	8 128.–

² Die Kosten für gesunde Säuglinge sind in der Pauschale der Mutter in der Geburtenabteilung inbegriffen.

³ Berichte an den Vertrauensarzt oder die Vertrauensärztin können zusätzlich zu diesen Pauschalen verrechnet werden.

Art. 4

Diese Verordnung wird rückwirkend auf den 1. April 2007 in Kraft gesetzt.

Die Präsidentin:

I. CHASSOT

Die Kanzlerin:

D. GAGNAUX